

**Heinrich III. von Weida** ♂ Vogt von Weida, Bruder des Deutschen Ordens, ✱ k.A. k.A., † 09.07. [vor 1224] k.A., ♀ Altenbiesen (Deutsches Haus)?,Altenburg (Deutsches Haus)?.

**Vater:** Heinrich II. von Weida (bezeugt 1180-1196, † 3.8. vor 1209); **Mutter:** Bertha († vor 1209); **Geschwister:** Heinrich IV. von Weida, Vogt von Weida und Gera, Bruder des Deutschen Ordens (bezeugt 1209-1244); Heinrich V. von Weida, Vogt von Weida und Greiz (bezeugt 1209-1240); **Sohn:** Heinrich VI. von Weida, Vogt von Weida (bezeugt 1237-1243); **Tochter:** 1 (bezeugt 26.3.1234), Gemahlin Albert von Kotzaus.

H. erscheint zwischen 1209 und 1219 urkundlich als „H. der Ältere, Vogt zu Weida“. In mehreren Diplomen König Friedrichs II. ist er unter den anwesenden Zeugen zu erkennen. Bei der Schenkung des Altenburger Armenhospitals an den Deutschen Orden, die 1214 auf dem Hoftag Friedrichs II. zu Eger (tschech. Cheb) erfolgte, erscheint er neben seinem Bruder, wohl Heinrich IV. von Weida, unter den anwesenden Zeugen. Wahrscheinlich kamen die Heinrichinger zu diesem Zeitpunkt erstmals mit dem Deutschen Orden in Berührung. Nach 1219 wurde H. selbst Bruder des Deutschen Ordens und verstarb an einem 9.7. vor 1224 als Deutschordensbruder im Deutschen Haus zu Altenbiesen oder zu Altenburg. Sein Sohn Heinrich VI. von Weida kämpfte mit seinem Onkel Heinrich IV. von Weida im Ordensland Preußen.

**Quellen:** Urkundenbuch der Vögte von Weida, Gera und Plauen sowie ihrer Hausklöster Mildenerfurth, Cronschwitz, Weida und z. h. Kreuz bei Saalburg, Bd. 1: 1122-1356, hrsg. von B. Schmidt, Jena 1885; Urkundenbuch der Deutschordensballei Thüringen, Bd. 1, hrsg. von K. Lampe, Jena 1936; P. v. Dusburg, Chronik des Preußenlandes, übers. und erl. von K. Scholz/D. Wojtecki, Darmstadt 1984.

**Literatur:** B. Schmidt, Die Reussen, Schleiz 1903.

Christian Sobeck

19.4.2016

Empfohlene Zitierweise: Christian Sobeck, Heinrich III. von Weida, in:

Sächsische Biografie, hrsg. vom Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V.

Online-Ausgabe: <http://www.isgv.de/saebi/> (11.4.2020)

**Normdaten:**

GND: 142697591

SNR: 25140

PDF Erstellungsdatum: 11.4.2020